Fertigmeldung und Inbetriebsetzungsauftrag (Mittelspannung)

Eingangsvermerk (Objektnummer, NB)

Kreiswerke Main-Kinzig
Unsere Energie. Unser Wasser. Unser Weg.

Anschrift des Netzbetreibers (NB)

Kreiswerke Main-Kinzig GmbH
Name des NB

Barbarossastraße 26
Straße und Haus-Nr. bzw. Postfach

63571 Gelnhausen
Postleitzahl Ort

Angaben zum Netzanschluss

Straße und Haus-Nr. *ggf. Anschlussnutzer*

Postleitzahl Ort Ortsteil / Flurstück

Bei Neubaugebieten Name des Baugebietes

Bei vorhandener Anlage: NB-Kundennummer oder Zählernummer

Inbetriebnahme Kundenstation _____

Firmenname

Art des Stationsgebäudes: _____

20-kV-Anschluss: _____

Angemeldete Leistung (Bestand oder Erweiterung): _____ kVA Transformator Leistung _____ kVA

20-kV-Schaltanlage: _____ (SF6-isoliert oder luftisoliert)

Anlagenaufbau: Plan beilegen

Messung: _____ Offene Wandler oder Kombiwandler als Beistellung

Kompensationsanlage: Leistung (TRA-Frequenz: 383,3 Hz) _____ kW ☐ unverdrosselt ☐ verdrosselt 14 %

Die 20-kV-Anlage ist von einem Fachbetrieb unter Beachtung der **„Technischen Anschlussbedingungen für den Anschluss an das Mittelspannungsnetz - TAB Mittelspannung“** - BDEW zu errichten, bzw. zu ändern. Der Anschlussnehmer (Antragsteller) und der Grundstückseigentümer erkennen an, dass der Inhalt des abzuschließenden Netzanschlussvertrages die vorgenannte Richtlinie, sowie die Regelungen des Energiewirtschaftsgesetzes und der begleitenden Verordnungen in der aktuelle Fassung sind. Dem Grundstückseigentümer obliegt es, u.a. das Anbringen und Verlegen von Leitungen und Leitungsträgern zur Zu- und Fortleitung von Elektrizität und sonstigen Einrichtungen für Zwecke der örtlichen Versorgung mit elektrischer Energie auf seinen Grundstücken zu dulden. Die Kundenanlage ist von einem eingetragenen Elektroinstallateur unter Beachtung der Technischen Anschlussbedingungen zu errichten und in Betrieb zu setzen. Die Kundenanlage wird ausschließlich von der Kreiswerke Main-Kinzig GmbH in Anwesenheit des Anlagenerrichters zugeschaltet. Sollte diese Bestimmungen nicht eingehalten sein, so wird die Inbetriebsetzung nicht durchgeführt. Es kommt zu einer kostenpflichtigen Zweitanfahrt!
Bei Eigenerzeugungsanlagen sind die Vorgaben der BDEW-Richtlinie „**Erzeugungsanlagen am Mittelspannungsnetz**“ in der jeweiligen aktuellen Fassung einzuhalten.
Datenschutz-Hinweis: Die in Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis anfallenden personenbezogenen Daten werden nach den Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetztes (BDSG)/der Datenschutz-Grundversorgung (DS-GVO) zweckbezogen verarbeitet und genutzt. Genaue Datenschutzinformationen entnehmen Sie bitte unserer „Datenschutzinformation nach Art. 13, 14 DS-GVO der KWMK für Netzanschluss- und Anschlussnutzungsverhältnisse bzw. Versorgungsverhältnis im Anwendungsbereich der NAV Strom/AVBWasserV. Diese finden Sie auch auf unserer Internetseite http://www.kwmk-netz.de unter dem jeweiligen Netzanschluss.

Anschlussnehmer/Anlagenbetreiber:

Name, Vorname bzw. Firmenname

Geburtsdatum bei Privatpersonen bzw. Registergericht/Registernummer der Firma

Straße und Haus-Nr.

Postleitzahl Ort

Telefon, Fax , E-Mail

Datum Unterschrift Name in Druckschrift

Stromlieferanten des Anschlusses:

Firmenname

Straße und Haus-Nr.

Postleitzahl Ort

Wird kein Stromlieferant benannt, kann keine Inbetriebsetzung erfolgen!

Terminwunsch: _____ **Bemerkungen:** _____

Eingetragenes Elektroinstallationsunternehmen:

Firmenname

Straße und Haus-Nr.

PLZ und Ort

Firmenstempel

Telefon, Fax, E-Mail

Eingetragen bei:

NB

Ausweisnummer

Datum und Unterschrift

Erklärung: Die vorstehend aufgeführte 20-kV-Anlage (Trafostation) ist unter Beachtung der geltenden behördlichen Vorschriften oder Verfügungen und nach den anerkannten Regeln der Technik (TAB Mittelspannung), insbesondere nach den DIN VDE Normen, der Unfallverhütungsvorschrift BGV A3 und sonstigen besonderen Vorschriften der Kreiswerke Main-Kinzig GmbH errichtet, geprüft und fertiggestellt worden. Diese Bestätigung des Anlagenerrichters gilt als Errichterbescheinigung nach BGV A3. Die Ergebnisse der Prüfung sind dokumentiert.

Die unterzeichnende Elektrofachkraft ist ab Inbetriebnahme der Station die verantwortliche Elektrofachkraft und für den ordnungs-gemäßen Betrieb der Anlage gemäß DIN VDE 57 105 Teil 100 vom Oktober 2009 zusammen mit dem Anlagenbetreiber verantwortlich.

Ort, Datum Unterschrift der eingetragenen verantwortlichen Elektrofachkraft Name in Druckschrift